



## **Sammlung Theaterzettel**

### **Götz von Berlichingen mit der eisernen Hand**

**Goethe, Johann Wolfgang von**

**1876-04-28**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

#### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).



# Gök von Berlichingen mit der eisernen Hand.

Dramatisches Zeitgemälde des Mittelalters in fünf Abtheilungen von Göthe.  
(Vom Verfasser für die Bühne eingerichtet.)

Maximilian der Erste, Kaiser von Deutschland	Herr Starke.
Gök von Berlichingen, Ritter	Herr Hanisch.
Elisabeth, seine Frau	Frau Könen.
Karl, sein Sohn	Elise Delant.
Marte, seine Schwester	Frau Jacobi.
Georg, sein Dube	Fräul. Jente.
Adalbert von Weislingen, Ritter	Herr Herzfeld.
Abelheid von Balldorf	Frau Herzfeld-Bint.
Hans von Selbig, Ritter	Herr Jacobi.
Franz von Sickingen, Ritter	Herr Eichrodt.
Bruder Martin, Mönch	Herr Müller.
Perse	Herr Werner.
Fand, } Gögens Reiter	Herr Bauer.
Peter, }	Herr Michel.
Franz, Weislingen's Knappe	Herr Jariß.
Bartel von Wanzenu, Hauptmann der Reichsexecution	Herr Pichler.
Ebler von Blinzlopf, Offizier der Reichsexecution	Herr Grahl.
Ein kaiserlicher Rath	Herr Blant.
Max Stumpf	Herr Stein.
Rathsherr von Heilbronn	Herr B-hner.
Ein Gerichtsdiener	Herr Eckert.
Zigeuner-Mutter	Frau Gros.
Zigeuner-Knabe	Fräul. Hauser.
Kaufleute von Nürnberg }	Herr Peters.
Sievers }	Herr Fischer.
Mezler } Bauern	Herr Knapp.
Ein bambergischer Reiter	Herr Strubel.
Ein Wirth	Herr Mayer.
	Herr Orth.

Bamberger Reiter und Reifige der Reichstruppen. Ein Herold. Ein Gefängnißwärter. Kaiserliche Räte. Rathsherrn von Heilbronn. Gefolge des Kaisers. Nürnberger Kaufleute. Ritter und Knappen. Reifige. Soldaten der Reichsexecution. Bürger. Bauern. Volk.

**Anfang 6 Uhr. Ende nach 9 Uhr. Kasseneröffnung halb 6 Uhr.**

Krank: Frau Ulrich-Rohn. — Herr Ditt.

Heute sind die mit **Nr. 114** bezeichneten Sperrkäß - Abonnement - Karten gültig.

Preise sind die Werktagpreise, nämlich Parterre 1 Mk. 40 Pf. u. s. w.

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnhof-Verwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen und in Heidelberg: Herren L **W** e n t h a l u. Co., westliche Hauptstraße No 96.  
Billete zu den Sperrkäßen im Parquet und in der Reserveloge des ersten und zweiten Ranges werden auf dem Hof-theater-Bureau im Voraus abgegeben aber nicht wieder zurückgenommen. Die Eintrittskarten zu sämtlichen Plätzen gelten nur für die Vorstellung, für welche sie gelöst sind.

### Eisenbahnfahrten.

Abends	8 Uhr 15	Minuten von	Ludwigshafen nach	) Speyer, Germersheim, Neustadt, Landau Kaiserlautern und Dürkheim. Frankenthal und Worms. Heidelberg. Heidelberg, Bruchsal, Carlsruhe u.
	10	"	"	
	10	"	Mannheim	
	11	"	"	